

Lernziele

- das schriftliche Verfahren der Addition bei Aufgaben mit drei Summanden und Überträgen größer als 1 sicher anwenden
- Überschläge als Möglichkeit zur Kontrolle von Rechenergebnissen verstehen und anwenden
- Übungsformate „Fehler finden“ und „Klecksaufgaben“ bei der schriftlichen Addition nutzen

Allgemeine Hinweise

- Das schriftliche Verfahren der Addition wird dahingehend erweitert, dass bei drei Summanden der Übertrag auch 2 sein kann.
- Die Kontrolle von fertig gerechneten Aufgaben ist eine wichtige Übung für das Verständnis der schriftlichen Verfahren.

Einstieg

- Gängige Rechenfehler bei der schriftlichen Addition besprechen und das Format des Fehlerkorrigierens besprechen.
- Aufgaben zur Addition dreier einstelliger Zahlen stellen und im Kopf lösen lassen. Die Ergebnisse können im Heft notiert oder mit Zahlenkärtchen gezeigt werden.

Hinweise zu den Aufgaben

1 Das Finden der Rechenfehler kann durch Nachrechnen erfolgen. Dazu wird das vorliegende Ergebnis abgedeckt und nach dem erneuten Rechnen mit dem neuen Ergebnis verglichen. Dann soll besprochen werden, welche Fehler gemacht wurden.

2 Am Beispiel von Anton besprechen, dass der Übertrag bei drei Summanden, die schriftlich zu addieren sind, auch 2 sein kann. Aufgaben im Heft stellengerecht untereinander schreiben und selbstständig lösen. Kontrolle mit der Ziffernsumme.

3 Die Kleckse in den Klecksaufgaben stehen jeweils als Platzhalter für einzelne Ziffern einer Zahl. Max und Emma zeigen, wie Klecksaufgaben entstehen. Das kann für weiterführende Aufgaben genutzt werden. An Beispielaufgaben mit den Kindern besprechen, wie man überlegen und rechnen kann, um die fehlenden Ziffern zu ermitteln.

1 Finde Rechenfehler und korrigiere. Besprecht, welche Fehler gemacht wurden.

3 4 7	2 0 9	2 6 7
2 6 5	7 8 5	5 1 2
5 1 2	9 9 4	7 8 9
6 1 2		
4 8 2	5 7 8	3 5 8
1 9 6	2 2 7	5 9
6 7 8	8 1 5	4 1 7

3 4 7
2 6 5
6 1 2

Hier wurde der 2. Übertrag vergessen.



2 Schreibe stellenwertgerecht untereinander und addiere.

5 0 9
2 2 8
1 7 6
1 2
9 1 3

ZS



Der Übertrag kann auch 2 sein.

a) $509 + 228 + 176 = 913$ b) $179 + 294 + 488 = 961$
 $438 + 157 + 237 = 832$ $389 + 268 + 195 = 852$
 $337 + 69 + 354 = 760$ $587 + 96 + 279 = 962$
 $290 + 346 + 178 = 814$ $677 + 199 + 58 = 934$
 $88 + 493 + 182 = 763$ $99 + 777 + 88 = 964$

3

Wir erfinden Klecksaufgaben für unsere Klasse. Ich rechne zuerst die Aufgaben aus.



Ich male dann in jede gelöste Aufgabe 3 Kleckse.



$\begin{array}{r} 256 \\ 413 \\ \hline 669 \end{array}$	$\begin{array}{r} 422 \\ 271 \\ \hline 693 \end{array}$	$\begin{array}{r} 112 \\ 435 \\ \hline 547 \end{array}$	$\begin{array}{r} 365 \\ 420 \\ \hline 785 \end{array}$	$\begin{array}{r} 659 \\ 307 \\ \hline 966 \end{array}$
---	---	---	---	---

Vergiss nicht auf die Überträge!



$\begin{array}{r} 481 \\ 236 \\ \hline 717 \end{array}$	$\begin{array}{r} 573 \\ 362 \\ \hline 935 \end{array}$	$\begin{array}{r} 249 \\ 676 \\ \hline 925 \end{array}$
---	---	---

Fördern und Fordern

Fördern:

- Aufgaben mit Rechengeld legen und lösen.

Fordern:

- In Partnerarbeit leistungsschwächere Kinder unterstützen, Sprech- und Schreibweise erklären lassen.

Material

- Stellenwerttafel
- Rechengeld
- evtl. weiteres Legematerial

Bildungsstandards

- AK: 2.1.2, 4.2.1
- IK: 2.1.1, 2.2.1, 2.3.1, 2.3.2